



Zahlen und Fakten

Pfizer in Deutschland

Gründung:	1958 erste Pfizer-Niederlassung in Deutschland
Geschäftsführung:	Dr. Andreas Penk (Jahrgang 1965), Vorsitzender der Geschäftsführung
Umsatz (2008):	Pfizer Deutschland: 1,4 Milliarden Euro Wyeth Deutschland: 670 Millionen Euro
Anzahl der Mitarbeiter in Deutschland (Stand: 1.1.2009):	Pfizer: rund 3.800 Wyeth: rund 800
Hauptsitz:	Berlin (bis September 2008: Karlsruhe)
Geschäftsbereiche:	Primary Care, Specialty Care, Oncology, Established Products, Consumer Healthcare, Animal Health
Therapiegebiete Pharma:	Herz-Kreislauf, Zentrales Nervensystem, Rheuma und Schmerz, Krebs, Infektionen und HIV, Atemwege, Stoffwechsel, urogenitale Erkrankungen, Augenerkrankungen. Mit Wyeth erweitert Pfizer seine Kompetenzen insbesondere im Bereich Rheuma und um die Therapiegebiete Impfstoffe, Hauterkrankungen, Hämophilie, Transplantation und Nahrungsergänzungsmittel.
Weitere Standorte:	Düsseldorf, Freiburg, Illertissen, Karlsruhe Wyeth ist an den Standorten Münster und Würselen vertreten.
Hergestellte Packungen in Deutschland 2008:	320 Millionen
Neueinführungen 2009 in Deutschland:	3-Monats-Spritze (Medroxyprogesteronacetat) zur Langzeit-Empfängnisverhütung Schweine-Impfstoff Nichtsteroidales Antiphlogistikum gegen Osteoarthritis beim Hund <u>Neueinführungen von Wyeth:</u> Etanercept Myclic Fertipen zur Behandlung von entzündlich-rheumatischen Erkrankungen und Plaque-Psoriasis Präparat zur Behandlung der Hämophilie A (Moroctocog alfa, rekombinanter Gerinnungsfaktor VIII) mTOR-Inhibitor (Temsirrolimus) zur Behandlung des Mantelzell-Lymphoms (MCL)